

Einsatzbericht

Hydroseilbagger

HS 8070 HD

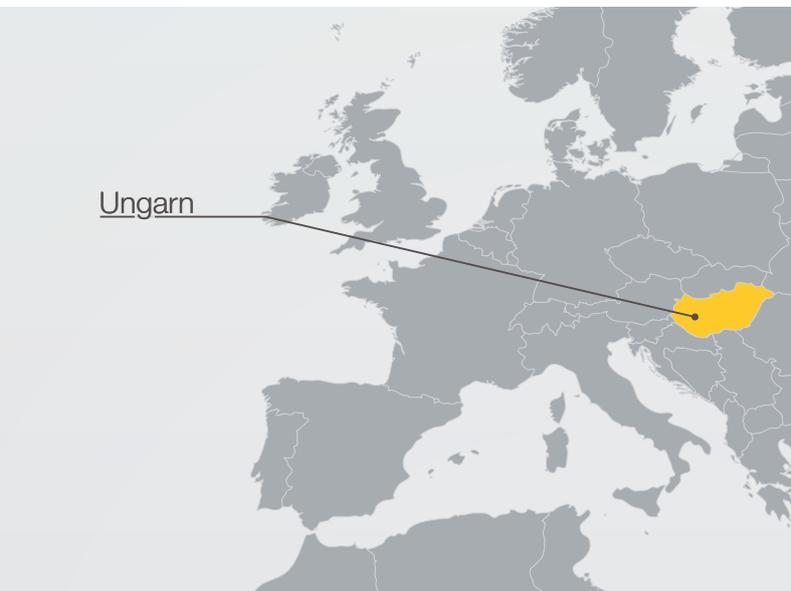
“Der geringe Kraftstoffverbrauch des HS 8070 HD ist herausragend. Bei einem Kiesumschlag von 300 t/h benötigt er bis zu 30 % weniger Diesel als vergleichbare Modelle.”

Florian Wiedemann,
Technischer Geschäftsführer bei
Kiesabbau Wiedemann



LIEBHERR

Ungarn



Situation

Das ungarische Autobahnnetz umfasst aktuell rund 1.500 km. Es ist sternförmig ausgerichtet, wobei die Hauptstadt Budapest das Zentrum darstellt. Derzeit ist der Ausbau der Autobahnabschnitte im Gange, die vom europäischen Transitverkehr am

stärksten betroffen sind. Ziel ist es, die Autotransportwege für den Tourismus aber auch die Anbindung der Industrieanlagen zu verbessern.

Aufgabenstellung

Im Zuge dieses Infrastrukturprojektes setzte das deutsche Unternehmen Kiesabbau Wiedemann zwei Liebherr-Hydroseilbagger in der Sand-Kiesgewinnung ein. Aufgabe der beiden Geräte war es dabei, im Laufe eines Jahres rund 5,5 Millionen Tonnen Sand und Kies zu fördern. Die Instabilität des Unter-

grundes erforderte es, dass die Bodenbelastung beim Ausheben der Schleppschaufel möglichst niedrig gehalten wurde. Daher entschied sich Kiesabbau Wiedemann bei diesem Einsatz trotz des relativ großen Fördervolumens für zwei HS 8070 HD und gegen ein größeres Gerät.

Lösung

Die Seilbagger arbeiteten rund ein Jahr lang sieben Tage in der Woche im 24-Stunden-Betrieb, um den Bedarf an Kiesmaterial abzudecken. Ausgestattet mit einem 23 m langen Ausleger sowie einer Schleppschaufel mit einem Füllvolumen von 3 m³ förderten die beiden Geräte ca. 16.000 t Sand und Kies pro Tag aus Tiefen von bis zu 12 m. Somit erzielte jeder der beiden Seilbagger eine Umschlagleistung von rund 330 t pro Stunde. Der durchschnittliche Dieselverbrauch belief sich dabei auf lediglich 24 – 26 Liter in der Stunde. Zudem ermöglichte

ein eingespieltes Team bestehend aus sechs Fahrern niedere Zykluszeiten von unter einer Minute.

Die beiden effizienten Seilbagger von Liebherr stellten in Ungarn ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis. Dafür mitverantwortlich waren die hervorragend abgestimmten Komponenten, starke Drehwerksgetriebe sowie die speziell für den dynamischen Schleppschaufelbetrieb konzipierte, robuste Mechanik der Freifallwinden.

Technische Daten: HS 8070 HD - Schürfkübelbetrieb

| | |
|---------------------|------------|
| Motorleistung: | 320 kW |
| Max. Traglast: | 70 t |
| Max. Windenseilzug: | 2 × 200 kN |

| | |
|-----------------------|----------|
| Einsatzgewicht: | 68 t |
| Min. Transportbreite: | 3.000 mm |
| Max. Auslegerlänge: | 29 m |